



Checkliste: Richtig einwintern

So machen Sie Ihren Wohnwagen und Ihr Wohnmobil winterfest

Innenraum

- Lebensmittel ausräumen
- Kühlschrank abtauen und putzen (Kühlschranktür und Gefrierfachklappe mit Handtuch o.ä. offen halten)
- Feuchtigkeitsziehende Materialien ausräumen (Teppiche, Kleidung, Bettwäsche, Handtücher, Toilettenpapier, etc.)
- Matratzen ggf. an trockenen Ort bringen
- Schränke und Staufächer leeren, Türen und Klappen öffnen
- Böden und Oberflächen reinigen
- Bad gründlich putzen (Spülanlage der Toilette nicht vergessen)
- Elektronische Geräte (zB Fernseher) wenn möglich ausbauen
- Scharniere und Schlösser einölen/fetten
- Dichtungen mit Silikon pflegen
- Alle Tanks mit den jeweiligen Spezialflüssigkeiten reinigen
- Frisch- und Grauwassertank sowie Toilette und Boiler entleeren
- Pumpe leerlaufen lassen (nicht trocken laufen lassen!)
- Ablass- und Wasserhähne geöffnet lassen
- Gasflasche schließen, vom Versorgungsnetz trennen und Schutzkappe aufsetzen
- Raumentfeuchter mit Trockengranulat aufstellen

Am Fahrzeug

- Notwendige Reparaturen jetzt noch durchführen lassen
- Gründliche Außenreinigung (inkl. Dach)
- Kontrolle auf Risse und undichte Stellen
- Dichtungen mit Silikon pflegen
- Gasventil zudrehen, Gas aus den Leitungen entweichen lassen, Schläuche entfernen
- Falls möglich: Gasflaschen ausbauen und trocken lagern
- Markise reinigen und trocknen – ggf. die Gelenke fetten
- Wenn möglich, Fahrzeug aufbocken (entlastet die Räder), alternativ Reifendruck erhöhen

Wohnmobil

- Voll tanken
- Frostschutz für Motor und Scheibenwaschanlage einfüllen
- Bremsen „trocken laufen“ lassen (langsam fahren und dabei leicht bremsen)
- Mit Auffahrkeilen sichern und Handbremse lösen
- Scheibenwischer nach vorne klappen
- Fahrzeugbatterie abklemmen, wenn vorhanden an „Erhaltungs“-Ladegerät anschließen

Wohnwagen

- Scharniere, Handbremse und Stützrad fetten
- Schutzhaube auf die Deichsel anbringen
- Erhöhen Sie den Luftdruck um 0,5 bar über den Normaldruck
- Falls eine Abdeckplane benutzt wird: Bitte darauf achten, dass diese nicht direkt auf dem Wohnwagen aufliegt – sonst kann die Luft nicht zirkulieren.

Während des „Winterschlafs“

Einmal im Monat:

- Fahrzeug bewegen um Standschäden an Reifen und Achse zu vermeiden
- Lüften
- Trockengranulat austauschen